

Aus Liebe!

Autor(en): **Nef, Jakob**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 43: **Nationalratswahlen**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wie mit Barspenden für Kinder der Oststaaten umgesprungen wird: Einnahmen in Zürich Fr. 74 000.—, Spesen Fr. 69 000.—!

Aus Liebe!

Kannitverstan in Bern

Drei biedere Schweizer Soldaten warten im Bahnhof Bern auf ihren Zug, als ein Italiener sich ihnen nähert und ein Gespräch mit ihnen anzuknüpfen sucht. Er läßt die Geduld auch dann nicht fahren, als ihm die Soldaten erklären, sie verstünden nicht italienisch, und sagt schließlich: «Io ... sette anni di servizio.» (Ich habe sieben Dienst-



jahre auf dem Buckel.) Worauf einer der Soldaten wohlwollend antwortet: «Mini heißt Louise.» E. T.

Selbsterkenntnis

Ein vielversprechender Jüngling klagt seinem Vater: «Du im Rößli hönds gseit, i sei der bar Alt!» Worauf der Vater barsch zur Antwort gibt: «Wirscht wieder tue ha wie en Esel!» grü.